



Hamburg Eidelstedt
Jetzt!

Integrierte Stadtteilentwicklung
im Fördergebiet „Eidelstedt-Mitte“

28. Sitzung des Stadtteilbeirates Eidelstedt-Mitte am 20. Oktober 2021 (online)



Ergebnisprotokoll

28. Sitzung des Stadtteilbeirates

Datum:	20. Oktober 2021
Zeit:	19:00 bis 21:15 Uhr
Ort:	digital (Webex-Meeting)
Teilnehmende:	29 Personen
Vertreter/innen Bezirksamt:	Urban Conradi, Fachamt Sozialraummanagement Jakob Schmid, Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung
Gesprächsführung:	Anne Schneider Daria Sankina
Ergebnisprotokoll:	steg Hamburg mbH

Tagesordnung der 28. Sitzung des Stadtteilbeirates

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Anmerkungen zum Protokoll der Sitzung am 18. August 2021
3. Marktplatz: LoWi-Umfrage Wochenmarkt
4. Lißy-Haus: Gemeinschaftshaus am Hörgensweg
5. Aktuelles
6. „Input-Block“
7. Verfügungsfonds
8. Termine/Verschiedenes

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Frau Schneider von der steg Hamburg mbH begrüßt die Anwesenden zur Online-Sitzung des Stadtteilbeirates und gibt Hinweise zur digitalen Sitzung. Sie bittet darum, die Mikrofone auszuschalten und Wortmeldungen per Hand oder mit einem schriftlichen Hinweis im Chat zu äußern, damit die Beiratssitzung ungestört ablaufen kann. Frau Schneider eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Tagesordnung.

2. Anmerkungen zum Protokoll der Sitzung am 18. August 2021

Seitens der Anwesenden werden keine Anmerkungen oder Rückfragen formuliert.

3. Marktplatz: LoWi-Umfrage Wochenmarkt

Frau Scheider übergibt das Wort an Herrn Roloff (LoWi), der die Umfrageergebnisse einer im Sommer 2020 durchgeführten Wochenmarktumfrage vorstellt. Als erstes geht Herr Roloff auf die Bedeutung des Wochenmarktes auf den Nahversorgungsstandort Eidelstedt ein. Der Wochenmarkt gilt als das Herzstück des Stadtteils und ist hinter dem Isemarkt mit einer der größten und gewinnbringendsten Wochenmärkte im Bezirk Eimsbüttel. Die Befragung der Marktkund:innen wurde im August 2020 und in der „Corona-Pause“ vor dem Start der Baumaßnahme des Hauses für Kultur, Bildung und Begegnung, steedt durchgeführt. Es wurden rund 320 Interviews vor Ort an Markttagen und online durchgeführt. Ziel der Umfrage war es, Erkenntnisse über die Struktur der Kund:innen und Besucher:innen, das Mobilitätsverhalten für den Marktbesuch sowie Erkenntnisse über Sortimentsvielfalt und Ambiente zu gewinnen.

Bei den Befragten handelt es sich zum Großteil um weibliche Marktkundinnen (65 Prozent). Am häufigsten wurde Eidelstedt (über 60 Prozent) als Wohnort angegeben und die Altersstruktur ist durch einen hohen Anteil an Senior:innen geprägt. Die Altersstruktur hängt allerdings auch damit zusammen, dass eher ältere Menschen ansprechbar waren, da die jüngeren aufgrund von Zeitmangel oft nicht anhielten. Die meisten Befragten besuchen den Wochenmarkt zwei Mal in der Woche und der wichtigste Einkaufstag ist der Freitag. Bei der bevorzugten Fortbewegungsart zum Wochenmarkt konnten Mehrfachantworten genannt werden: die meisten Besucher:innen kommen zu Fuß (118 Personen), mit dem Rad (91 Personen) und mit dem Auto (76 Personen) zum Markt. Die mit Abstand am meisten bevorzugte Zahlungsart am Wochenmarkt ist die Barzahlung (81 Prozent). Es wurde außerdem Interesse an einem Bringdienst per Lastenrad geäußert und mäßiges Interesse an einem Tragehilfeangebot vor Ort. Über 100 Personen haben sehr großes Interesse an Informationen zu Terminen und Veranstaltungen auf dem Wochenmarkt geäußert, dabei wurden als bevorzugte Medien Plakate an frequenzstarken Eingangsbereichen und eine Wochenmarkt-App genannt. Zum Schluss der Umfrage wurde in Form einer offenen Frage ermittelt, ob es den Kund:innen an etwas auf dem Eidelstedter Platz fehle. Als Antworten wurden mit großer Mehrheit Sitzgelegenheiten (67

Prozent) genannt, außerdem Bepflanzung, mehr gastronomische Angebote, Beleuchtung, Überdachung, Toiletten, Fahrradstellplätze, Parkplätze, Veranstaltungen und Marktzeitung.

Zu der Vorstellung der Ergebnisse gibt es einige Anmerkungen und Fragen aus dem Publikum. Es wurde nach der Möglichkeit zur Ansiedlung von besonderen Ständen gefragt und das Abwandern des Tierfutter-Marktstandes bedauert. Als Abwanderungsgrund wurde der durch die Baustelle verursachte Platzmangel genannt. Frau Witte von LoWi merkte an, dass die Entscheidung über die Ansiedlung neuer Marktstände allein bei dem Marktmeister liege und es wahrscheinlich sei, dass nach dem Umbau des Steeedt abgewanderte Marktstände wieder zurück nach Eidelstedt kämen. Außerdem wurde angemerkt, dass es einen Mangel an Spielgeräten und Aufenthaltsqualität am Marktplatz gäbe. Obwohl der Spielplatz vor dem Center erneuert wurde, besteht aus der Sicht der Teilnehmenden Verbesserungspotenzial. Diese Anmerkungen werden mitgenommen. Außerdem merkte eine Teilnehmerin an, dass die Eidelstedter Marktzeitung, die vor rund 4 Jahren eingestellt wurde, als lokales Werbe- und Informationsmedium vermisst wird. Frau Witte von LoWi erläuterte, dass bei der Umfrage die Zeitung nicht zur Sprache kam, vielmehr wurden Plakate und eine Wochenmarkt-App favorisiert. Die Website eidelstedt.info war vielen unbekannt und müsste mehr beworben werden.

Zum Schluss gibt Herr Roloff einen Ausblick auf die weitere Arbeit von LoWi im Stadtteil: Es ist u.a. eine Neuauflage der Tragetaschen in Zusammenarbeit mit den Marktbesucher:innen geplant. Er bittet um weitere Anmerkungen oder Ideen bezüglich der lokalen Wirtschaftsförderung. Außerdem bietet LoWi weiterhin regelmäßige Videosprechstunden für Beschäftigte und Unternehmer:innen in Eidelstedt regelmäßig 14-tägig am Dienstagnachmittag um 15-16 Uhr unter <https://meet.jit.si/lowi-eidelstedt> an. Ansprechpartnerin ist Frau Harriet Witte, sie kann per Email eidelstedt@lokale-wirtschaft.de oder auch telefonisch unter 0151-61874866 erreicht werden.

Hintergrund der Vorstellung der Umfrageergebnisse ist die geplante Ertüchtigung und Anpassung des Eidelstedter Marktplatzes an den Neubau des Hauses für Kultur, Bildung und Begegnung, Steeedt und die somit veränderte städtebauliche Situation. Vor allem soll die Fläche für die Wochenmarktnutzung optimiert sowie die Beleuchtung, Bepflanzung und die Sitzmöbel erneuert werden. Aufgrund des guten Zustands der Pflastersteine ist keine Neupflasterung notwendig. Die von LoWi vorgestellten Aspekte sollen in der Planung berücksichtigt werden.

Der jetzt anstehende Vorentwurf für die Ertüchtigung des Marktplatzes ist an zahlreiche Rahmenbedingungen und Voraussetzungen für den Marktbetrieb gekoppelt. Dieser soll in Kürze von einem durch den Bezirk beauftragtes Planungsbüro erstellt werden. Es besteht die Sorge, dass die Planungen und Umsetzung für den Marktplatz inkl. Beteiligung nicht rechtzeitig zum Sommer (zur Eröffnung des Steeedt) voranschreitet. Demzufolge möchte der Beirat gern rechtzeitig informiert werden, wenn das Thema demnächst im Regionalausschuss Stellingen/Eidelstedt (RASE) auf der Tagesordnung steht.

Eidelstedter Marktplatz –Wasserentnahme und Müllsituation

Bei der letzten Sitzung des Stadtteilbeirates wurde das Thema Müll auf dem Marktplatz bereits angesprochen. Vor allem hinter dem Bauzaun auf der nördlichen Seite der Baustelle hat sich sehr viel Müll angesammelt, zudem fehlen Mülleimer. Frau Schneider berichtet, dass die steg Standortvorschläge für die fehlenden Papierkörbe an den Bezirk für die Stadtreinigung weitergegeben hat. Außerdem empfiehlt Frau Schneider die Melde-App der Stadtreinigung, in der eine Müllsituation fotografiert



und zusammen mit dem Standort gemeldet werden kann. *Weitere Informationen zur App sowie auf die Links zum Download unter: <https://www.stadtreinigung.hamburg/privatkunden/app/> oder durchs Scannen des QR-Codes.* Außerdem weist Frau Schneider nochmals auf die Möglichkeit der Wasserentnahme am Hydranten des Marktes neben Blumen Chrischan an Markttagen zur Bewässerung der steedt-Oasen hin.

4. Lißy-Haus: Gemeinschaftshaus am Hörgensweg

Frau Schneider übergibt das Wort an Herrn Vogt vom SVE Bildungspartner, Hausmanager des neuen Gemeinschaftshauses am Hörgensweg. Herr Vogt berichtet, dass das neue Gemeinschaftshaus nun auch einen Namen bekommen hat: es heißt nun Lißy-Haus. Über die Website eidelstedt.info konnten drei Monate lang Namensvorschläge eingereicht werden, anschließend folgten zwei öffentliche Abstimmungsrunden. Der Name Lißy geht zurück auf einen zentralen Gestalter der Jugendarbeit im Stadtteil, Oliver Lißy, den 2016 überraschend verstorbenen früheren Leiter des Hauses der Jugend Eidelstedt, ackerpoolco.

Die Schlüsselübergabe für den Neubau wird am 28. Oktober 2021 erfolgen. Das Lißy-Haus wird dann ab dem 01. November 2021 in Betrieb genommen. Am 18. November 2021 ist die Eröffnungsfeier der neuen Kita Hörgi geplant, die offizielle Eröffnungsfeier für das gesamte Lißy-Haus wird im Januar stattfinden. Momentan wird ein Logo und Corporate Design für das Lißy-Haus entwickelt. Nachdem die SBB Kompetenz gGmbH wegen gestrichener Arbeitsmarktfördermaßnahmen als Mieterin wegfiel, wird nun die einfal GmbH als neue Mieterin im Januar einziehen und einen Cafébetrieb sowie im 1. OG ein Projekt mit Arbeitsgelegenheiten für Veranstaltungsunterstützung und Begleitservice im Stadtteil anbieten. Der Cafébetrieb wird nachbarschaftlich und nicht kommerziell ausgerichtet sein.

Es wurde bereits ein Wochenplan entwickelt, der u.a. Sportkurse, eine Theatergruppe der Elternschule Eidelstedt und ein offenes Atelier mit Krass e.V. beinhaltet. Weitere Angebote befinden sich momentan in Planung wie z.B. ein Sprachtreff und eine Krabbelgruppe. Außerdem sind Theateraufführungen durch die Elternschule Eidelstedt im Dezember geplant. Neben dem Café gibt es einen Kreativraum, Mehrzweckraum sowie Veranstaltungssaal. Alle Räume können sowohl privat als auch von Initiativen gemietet werden, eine Preistabelle wird noch bekannt gegeben. Für Initiativen kann ggf. sogar eine kostenlose Nutzung ermöglicht werden. Wenn es Ideen oder Anregungen zu weiteren Angeboten

gibt oder Interesse an Räumen und Mietpreisen besteht, kann Herr Vogt per Email unter alexander.vogt@sve-bildungspartner.de oder telefonisch unter 0160 964 697 88 erreicht werden. Momentan gibt es noch keine Internetseite für das Lißy-Haus, Informationen können aber bereits auf Instagram (lissy_haus) oder auf eidelstedt.info eingesehen werden. Auch liegt die Broschüre „Gemeinschaftshaus Hörgensweg“, in der die Raumaufteilung erläutert wird, im Eidelstedter Kulturcontainer und im Stadtteilbüro der steg aus. Langfristig soll eine Internetseite mit sichtbaren Buchungen der Räume eingerichtet werden.

5. Aktuelles

Baumaßnahme Haus für Kultur, Bildung und Begegnung, steeedt

Die Bauarbeiten am steeedt (ehem. Bürgerhaus) verlaufen planmäßig. Am 30. August fand das Richtfest in Anwesenheit der Senatorin Dr. Dorothee Stapelfeldt und des Bezirksamtsleiters Kay Gätgens statt. Am 17. September fand eine Baustellenbegehung im Rahmen 50 Jahre Städtebauförderung statt, die rege besucht wurde. Aktuelle Informationen bezüglich des Baufortschritts können im Baublog unter <https://eidelstedt.info/baublog/> eingesehen werden.

Zwischen dem 28. August und 30. September 2021 fand eine Umfrage unter den Eidelstedter:innen statt, um die Bedarfe und Wünsche des Stadtteils für die Angebotsplanung des steeedt zu nutzen. Die Befragungen wurden von der Stadtkümmerei GmbH und der vhw - Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V. durchgeführt. Die Befragungsergebnisse werden momentan ausgewertet.

Bürgerbegehren „Eisenbahnerviertel retten – Vonovia Pläne stoppen“

Bei der letzten Sitzung des Stadtteilbeirates berichtete Herr Schreiber über der Initiative „Eisenbahnerviertel retten – Vonovia Pläne stoppen“. Das Bürgerbegehren in der eingereichten Form wurde als rechtlich unzulässig formuliert abgewiesen, sodass nun eine zweite Fassung beim Bezirksamt eingereicht wurde.

Hej-Zeitung Nr.10

Die 10. Ausgabe der Hej-Zeitung wurde im September verteilt. Die Themen der Stadtteilzeitung sind u.a. die Fortschreibung des IEK und der aktuelle Stand der RISE-Projekte. Außerdem wird über das Fußwegekonzept, den Stand der steeedt-Baustelle und die Aktivzone berichtet. Die Zeitung kann unter <http://www.eidelstedt-mitte.de/> heruntergeladen werden oder als Print im Stadtteilbüro abgeholt werden. Die 11. Ausgabe befindet sich momentan in Arbeit, bei Anregungen kann die steg unter eidelstedt@steg-hamburg.de kontaktiert werden.

Quartiersrundgang Hörgensweg (50 Jahre Städtebauförderung)

Am 24. September fand ein Quartiersrundgang Hörgensweg/Oliver-Lißy-Straße im Rahmen des Tages 50 Jahre Städtebauförderung statt. Der Rundgang startete am Wichmannhaus und führte an den

neuen Künstlerateliers und der Aktivzone entlang durch das Neubauquartier bis zum neuen Lißy-Haus.

Bericht über den Empfang der Stadtteil- und Quartiersbeiräte

Ein Bericht über den Empfang der Stadtteil- und Quartiersbeiräte kann erst in der Dezembersitzung des Stadtteilbeirats am 15. Dezember 2021 erfolgen, da Frau Teske erkrankt ist.

6. „Input-Block“

Frau Schneider bittet im „Input-Block“ um Anmerkungen und Fragen aus dem Stadtteil. Herr Suter, Quartierbetreuer des neuen Quartiers am Hörgensweg, informiert über die öffentliche Beteiligung für den geplanten neuen Quartierspark Hörgensweg. Die Anwohner:innen sind dazu eingeladen, ihre Wünsche und Ideen zu äußern und am Planungsprozess mitzuwirken. Die Veranstaltung findet am 28. Oktober und 29. Oktober (jeweils 15.30 bis 17.30 Uhr) in der Oliver-Lißy-Straße Haus-Nr. 6 – 10 statt. Die Beteiligung wird durch das Bezirksamt Eimsbüttel, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Abteilung Stadtgrün, Planung und Neubau sowie die Naumann Landschaftsarchitektur GbR durchgeführt. Frau Schneider ergänzt, dass in der Präsentation unter dem letzten Tagesordnungspunkt TERMINE noch einmal auf diese Veranstaltung hingewiesen wird

7. Verfügungsfonds

Für 2021 stehen im Verfügungsfonds Eidelstedt-Mitte 8.369,21 Euro zur Verfügung.

Zur heutigen Sitzung liegen zwei Anträge über insgesamt 2.271,00 Euro vor. Ein dritter Antrag 12/2021 „Teichabschlussarbeiten“ wurde zwischenzeitlich zurückgezogen

Stimmberechtigt sind alle Teilnehmer:innen, die zuvor bereits an zwei Stadtteilbeiratssitzungen teilgenommen haben. Dazu wird zunächst die Anzahl der stimmberechtigten Teilnehmer:innen durch Handzeichen ermittelt. Antragsteller:innen selbst und Beteiligte sind nicht stimmberechtigt.

Antrag 13/2021 Verfügungsfonds

Herr Martens stellt das Projekt vor:

- ▶ Projekt: N.C. – Ein Audiowalk
- ▶ Antragsteller:in: Stadtteilschule Eidelstedt. Herr Max Martens
- ▶ beantragte Mittel: 2.000,00 Euro
- ▶ Eigen-/Drittmittel: 24.700,00 Euro
- ▶ Gesamtkosten: 26.700,00 Euro

- ▶ Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Der Förderung des Projektes durch den Verfügungsfonds wird mehrheitlich zugestimmt.

Antrag 14/2021 Verfügungsfonds

Frau Altemühlenkord stellt das Projekt in Vertretung von Herrn Philip Engler vor:

- ▶ Projekt: Fahrrad-Lichterfahrt 2021
 - ▶ Antragsteller:in Fahrradgruppe Eidelstedt, Herr Philip Engler
 - ▶ beantragte Mittel: 271,32 Euro
 - ▶ Eigen-/Drittmittel: 50,00 Euro
 - ▶ Gesamtkosten: 321,32 Euro
-
- ▶ Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen
Der Förderung des Projektes durch den Verfügungsfonds wird mehrheitlich zugestimmt.

6. Termine / Verschiedenes

Frau Schneider informiert über die Veranstaltung „**Dialog zur Planung der Bezirksrouten für den Fahrradverkehr**“ am 16. November 2021. Bei der öffentlichen Präsenzveranstaltung werden die wichtigsten erarbeiteten Routenkorridore mit ihren verschiedenen Streckenvarianten vorgestellt und anschließend eine Diskussion mit den Planenden ermöglicht. Weitere Informationen können der Seite <https://www.hamburg.de/eimsbuettel/bezirksrouten/> entnommen werden. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Frau Schneider berichtet auf Wunsch von Frau Corinna Edenharter über das aus dem Verfügungsfonds geförderte aktuelle **Ohr-Akupunkturangebot**. Es findet immer freitags von 14 bis 16 Uhr im Nachbarschaftshaus Wiebischenkamp 58 (ReeWie-Haus) statt. Eine Anmeldung ist Mo – Do, 10 – 14 Uhr telefonisch unter 040 18 07 45 78 oder per E-Mail an corinna.edenharter@asb-hamburg.de erforderlich. Die Nutzungsgebühr beträgt 1,00 Euro. *Frau Edenharter bedankt sich auf diesem Wege beim Stadtteilbeirat für die finanzielle Unterstützung des Angebotes.*

Nächster Termin des Stadtteilbeirates Eidelstedt-Mitte (digital)

- ▶ Mittwoch, 15. Dezember 2021 (19:00 Uhr)

Nächster Termin des Quartiersbeirates Eidelstedt-Nord (digital):

- ▶ Mittwoch, 8. Dezember 2021 (18:30 Uhr)

Frau Schneider beendet die Sitzung um ca. 21:10 Uhr.